

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Taxordnung

[urn:nbn:de:bsz:31-248694](#)

U n z e i g e;

Wann die Postwagen an nachstehenden Orten ankommen und abgehen, als:

Kommen an:

Zu Basel: Mont. Mittags, und Freytags Abends.

Kaltenherberg: Mont. frühe, Mittw. Vormitt. und Freyt. Mittags.

Mülheim: Sonnt. Nachts, Mittwochs Mittags und Freytags Morgens.

Grenzburg: Sofit. Nachts, Mittwochs Mittags und Freytags Morgens.

Emmendingen: Sonnt. Nachmitt., Mont. frühe, Mittw. Nachts u. Donnerstags Nachts.

Offenburg: Sonnt. frühe, Montags Nachmitt. und Donnerstags Vormittags.

Kehl: Sonnt. und Dienst. frühe, Mittw. Nachmitt. und Donnerstags Abends.

Strasburg: Sonnt. Vormittags, Dienstags Morg. Mittw. Abends, Freytags Vormittags.

Rastatt: Dienst. Nachmitt. Mittw. Morgens, Freyt. Nachmitt., Samst. Nachm.

Carlsruhe: Dienstag und Freytags Nachts, Samstag Vormittags.

Durlach: Dienst. Abends, Mittwochs frühe, Freyt. u. Nachts, Samst. Morg.

Der schwere Güterwagen von Strasburg und Stuttgart

Mittwochs Mittags. Mittw. Nachmitt.

Von R. R. fahrender Post-Expeditions wegen.

Gehen ab:

Sonnt. Mittags, Mittwochs frühe.

Sonnt. Nachmitt. Mittw. Vormitt. u. Freyt. Mittags.

Sonntag Nachts, Mittw. Nachmitt. Freytag Vormitt.

Sonntag Nachts, Mittw. Nachmitt. Freytag Vormitt.

Montags frühe, Mittw. u. Donnerstag Nachts.

Sonnt. Morgens, Montag Abends, Dienst. Mittags.

Dienst. und Donnerstag Nachts, Freyt. Morgens.

Dienst. u. Freyt. frühe, Mittw. u. Samst. Nachmitt.

Dienstag Abends, Mittw. Morgens, Freitag Abends, Samst. Nachts.

Dienst. u. Freyt. Nachts, Samst. Vormittags.

Dienstag Nachts, Mittw., Freyt. u. Samstags früh.

Guhmann Ludwig fährt Dienstag früh um 8 Uhr über Schweiz nach Mannheim und kommt Montag Abends um 6 Uhr hier mit bedecktem Wagen an, und die Person fährt zu fl. Er logirt im Hafen dahier.

T a b e l l e n .

Basler Route von Carlsruhe bis	Meil	Pf. fr.	Cent.	100 fl.
Ettlingen	1	—	20	—
Rastatt	3	1	—	45
Stollhofen	5	1	40	10
Bischoffsheim	7	2	20	12
Bühl	5	1	40	10
Uppenweyer	7	2	20	12
Offenburg	8½	2	50	12
Kehl	9	3	—	12
Strasburg	10	3	20	12
Kriegenheim	10	3	20	12
Kenzingen	12½	4	10	15
Emmendingen	14	4	40	15
Freyburg	15½	5	10	20
Mülheim	18½	6	10	20
Kaltenherberg	20½	6	50	20
Basel	22½	7	30	30

Frankfurter Route

Frankfurter Route	Bruchsal	Wissloch	Heidelberg	Weinheim	Darmstadt	Frankfurt
	2½	—	50	—	45	10
	4½	1	30	1	20	10
	6½	2	10	1	40	12
	8½	2	50	2	—	12
	13½	4	30	3	—	15
	16½	5	30	3	45	20

1. Jedem Passagier werden an Bagage 50 Pf. frey mitzunehmen gestattet. Was darüber ist, muss nach dem Tarif pfundweis bezahlt und übrigens auf die Härde selbst Acht getragen werden.

2. Das Trinkgeld für die Postillions ist für jede Person 4 kr. auf einer einfachen u. 6 auf $\frac{1}{2}$ Station.

3. Pakete werden Montags und Freytags von 2 bis 5 Uhr Abends bey der Postwagen-Expedition angenommen.

Abkunft u. Abg. der reitend. Post. in Carlsruhe.

Auf der Route von Strasburg nach Frankfurt und weiter ins Reich ist Abkunft u. Abgang täglich. Auf der Route in die Schweiz über Offenburg u. ins Oberland, Abkunft u. Abgang wöchentl. 4mal, Sonntags, Dienstags, Mittwochs u. Samstags.

Abkunft u. Abg. verschied. Boten in Carlsruhe.

Der Pforzheimer Bote, Delschläger, kommt alle Donnerst. Abends hier an, u. fährt Freyt. Mittags wieder ab. Mit Bestellungen in alle von hier bis Calw und Stuttgart an.

Der Münzesheimer Bote, Wagner, logirt im Ufer, kommt Freytags an, und geht Samst. ab. Er nimmt Brief und Bestellungen nach Durlach, Berghausen, Gedlingen, Gondelsheim, Münzesheim, Gochsheim, Menzingen, Ober- u. Unterwischheim.